

Allgemeines

Zur Verwaltung von Microsoft basierenden Dateisystemen (SMB) gibt es das Modul NSFS. Dieses Modul verfügt über alle wesentlichen Funktionen um die Microsoft Datei- und Freigabe-Funktionen in eine Operations Manager Lösung zu nutzen. Das NSFS-Modul ist Bestandteil der OM-Basisinstallation und bedarf keiner zusätzlichen Lizenzierung.

Voraussetzungen

Für den Einsatz des NSFS Moduls ist keine zusätzliche Komponente auf den beteiligten Dispatcher-Servern des Operations Manager zu installieren.

Funktionen

Die folgenden Elementar-Operationen sind Bestandteil des Moduls:

 Verzeichnis erzeugen	Funktion erzeugt ein Unterverzeichnis im angegebenen Verzeichnis
 Verzeichnis erzeugen über Freigabe	Funktion erzeugt ein Unterverzeichnis in der angegebenen Freigabe
 Überschreibe oder erstelle neue Textdatei	Funktion erstellt über UNC ein neues Text oder überschreibt ein bestehendes.
 Verzeichnis löschen	Funktion löscht ein Unterverzeichnis im angegebenen Verzeichnis
 Verzeichnis löschen über Freigabe	Funktion löscht ein Unterverzeichnis in der angegebenen Freigabe
 Alte Verzeichnisse löschen über Freigabe	Funktion löscht Unterverzeichnisse in der angegebenen Freigabe
 Setzen von Dateiattributen über Freigabe	Funktion setzt Dateiattribute (SRAHCE) über eine Freigabe
 Freigabe erzeugen NT4	Funktion erzeugt ein Freigabe für ein angegebenes Verzeichnis NT4
 Freigabe löschen NT4	Funktion löscht die Freigabe für ein angegebenes Verzeichnis NT4
 Heimatverzeichnis erzeugen	Funktion erzeugt ein Heimatverzeichnis für einen Benutzer
 Heimatverzeichnis erzeugen über Freigabe	Funktion erzeugt ein Heimatverzeichnis für einen Benutzer

	Verzeichnis umbenennen	Funktion benennt ein Unterverzeichnis im angegebenen Verzeichnis um
	Verzeichnis umbenennen über Freigabe	Funktion benennt ein Unterverzeichnis in der angegebenen Freigabe um
	Verzeichnis kopieren	Funktion kopiert ein Verzeichnis
	Verzeichnis kopieren mit Pfadangabe	Funktion kopiert ein Verzeichnis
	Verzeichnisinhalt kopieren mit Pfadangabe	Funktion kopiert Verzeichnisinhalt
	Verzeichnisinhalt kopieren mit Pfadangabe und Protokoll	Funktion kopiert Verzeichnisinhalt
	Verzeichnisinhalt kopieren über Freigaben	Funktion kopiert Verzeichnisinhalt
	Robocopy ausführen	Funktion startet robocopy Kopiervorgang
	Verzeichnisinhalt kopieren über Freigaben (kein Grössenvergleich)	Funktion kopiert Verzeichnisinhalt
	Verzeichnisinhalt kopieren über Freigabe mit Protokoll	Funktion kopiert Verzeichnisinhalt
	Verzeichnis verschieben	Funktion verschiebt ein Verzeichnis
	Verzeichnis verschieben mit Pfadangabe	Funktion verschiebt ein Verzeichnis
	File kopieren mit Pfadangabe	Funktion kopiert ein File mit Pfadangabe
	Datei kopieren über Freigabe	Funktion kopiert Datei über Freigaben
	Datei verschieben über Freigabe	Funktion verschiebt Datei über Freigaben
	Datei löschen über Freigabe	Funktion löscht Datei über Freigaben
	Freigabe erzeugen	Funktion erzeugt ein Freigabe für ein angegebenes Verzeichnis
	Freigabe erzeugen NT4-200X	Funktion erzeugt ein Freigabe für ein angegebenes Verzeichnis NT4-2003
	Freigabe löschen	Funktion löscht die Freigabe für ein angegebenes Verzeichnis
	Freigaberechte setzen	Funktion setzt ACL für eine Freigabe
	Berechtigungen setzen	Funktion setzt ACL
	Freigaberechte setzen V2	Funktion setzt ACL für eine Freigabe V2
	Besitzer rücksetzen	Funktion setzt Besitzer auf Administratoren
	Besitzer setzen über Freigabe	Funktion setzt Besitzer auf Konto über Freigabe
	Zugriffsrechte in Datei sichern	Funktion sichert Berechtigungen (ACL) in Sicherungsdatei

 Zugriffsrechte aus Datei wiederherstellen	Funktion stellt Berechtigungen (ACL) aus Sicherungsdatei wieder her
 Rechte setzen mit CACLS	Die Funktion setzt Dateisystemrechte
 Rechte setzen mit CACLS NT4	Die Funktion setzt Dateisystemrechte NT4
 Rechte setzen Share mit CACLS	Die Funktion setzt Dateisystemrechte
 Rechte setzen Share mit XCACLS	Die Funktion setzt Dateisystemrechte
 Rechte CACLS mit Vorlage	Die Funktion setzt Dateisystemrechte
 Erzeugt Backup Datei mit Dateisystem-Rechten	Erzeugt Backup Datei mit Dateisystem-Rechten (xls-Format)
 Zugriff erzwingen	(Rechte als Backup-Operator notwendig!)
 Zugriff erzwingen über Freigabe	(Rechte als Backup-Operator notwendig!)
 Zeile zu Textdatei dazu	Zeile zu Textdatei dazu
 Ersetzt Zeichen in einer Textdatei	Ersetzt Zeichen in einer Textdatei
 Zip Archiv erzeugen	Funktion packt Dateien in Archiv
 ZIP Archiv entpacken	Funktion entpackt Dateien aus Archiv
 Entfernt Dateien aus ZIP-Datei	Funktion entfernt Dateien aus ZIP-Datei
 Generiert pdf-Datei aus Textdatei	Generiert pdf-Datei aus Textdatei
 Generiert pdf-Datei aus HTML-Datei	Generiert pdf-Datei aus HTML-Datei
 Dateien aus Baum kopieren	Funktion kopiert Dateien aus Verzeichnisstruktur
 Kürzt Dateinamen	Kürzt lange Dateinamen
 Analysiere Laufwerk oder Ordner	Finde alle Dateien über Maske z.B. *.MP3
 Verzeichnis erzeugen NT4	Funktion erzeugt ein Unterverzeichnis im angegebenen Verzeichnis
 Heimatverzeichnis erzeugen NT4	Funktion erzeugt ein Heimatverzeichnis für einen Benutzer
 Verzeichnis umbenennen NT4	Funktion benennt ein Unterverzeichnis im angegebenen Verzeichnis um
 Modul-Funktion: Existiert Ordner	Funktion prüft ob Ordner existiert
 Modul-Funktion: Existiert Datei	Funktion prüft ob Datei existiert
 Modul-Funktion: Ordner leer	Funktion prüft Dateien/Ordner
 Modul-Funktion: Existiert Freigabe	Funktion prüft Freigabe
 Modul-Funktion: Ordnerberechtigungen	Funktion liest Ordnerberechtigungen
 Modul-Funktion: Objekt für SID	Ermittelt Vollkonto für SID für Host
 Geöffnete Datei schließen	Schließt geöffnete Datei auf Server
 Mehrere geöffnete Dateien über Freigabe schließen	Schließt geöffnete Dateien auf Server
 Mehrere geöffnete Dateien schließen	Schließt geöffnete Dateien auf Server
 Modul-Funktion: Liste der geöffneten Dateien	Liefert Liste aller geöffneten Dateien

Einrichtung

Das NSFS-Modul ist Bestandteil der OM-Basisinstallation.

Das Microsoft DFS (Distributed File System) ist nicht Bestandteil des NSFS-Modules. Für die Nutzung wird das Operations Manager NSDFS-Module benötigt.

Soll der Aufruf von `diruse.exe`, welcher die Speicherbelegung eines Verzeichnisses misst und in die HDB synchronisiert, verhindert werden, muss im OMHome unter Datenbank à Daten à Bearbeiten die Klasse ‚Folder‘ ausgewählt werden. Wird anschließend für ein Folderobjekt in das Attribut ‚FolderSize‘ der Wert ‚-1‘ eingetragen und die Eingabe mit einem Klick auf  (Wert für ausgewähltes Attribut in alle Objekte, die dem Suchkriterium entsprechen, speichern) abgespeichert, wird der Aufruf von `diruse.exe` global unterbunden.

Besonderheiten von Elementaroperationen

Berechtigungen setzen (Funktion setzt ACL)

Die Funktion hat folgende Pflicht-Parameter:

Hostname= Server, auf dem der Prozess gestartet werden soll.

ACLParameter= Parameter für SetACLV2.exe (SetACLV2.exe -help)

Beispiel :

Der Gruppe **Domain\GRP** auf das Verzeichnis \\Server\Share\Dir vollen Zugriff gewähren.

Hostname=

OM-Dispatcher-Server (+Service läuft im Kontext eines Domänen-User)

ACLParameter=

-on "\\Server\Share\Dir" -ot file -actn ace -ace n:Domain\GRP;p:full;w:dacl;m:grant

-> dieser Aufruf funktioniert nur dann, wenn im Parameter 'Hostname' ein OM-Dispatcher Server eingetragen ist und der OM-Prozess in einem Domänen-Kontext läuft.

Grund: Der Prozess muss zum Auflösen des 'FullAccount' (**Domain\GRP**) in dessen SID einen Domänen-Controller (DC) kontaktieren. In den meisten Fällen muss hierfür eine Authentifizierung am DC erfolgen.

Lösung : Die SID der Gruppe (mit ;s;y;) im ACLParameter verwenden.

Beispiel:

Hostname=

Server auf dem die Dateistruktur ist. (= Serverim ACLParameter)

ACLParameter=

-on "\\Server\Share\Dir" -ot file -actn ace -ace n:S-1-5-21-xxxxx;p:full;s;y:w:dacl;m:grant

oder mit lokalem Pfad

-on "Partion:\Dir\Dir" -ot file -actn ace -ace n:S-1-5-21-xxxxx;p:full;s;y:w:dacl;m:grant

Bei diesem Aufruf erfolgt kein Zugriff auf einen Domänen-Controller.